**Wohlfühltrend im Eigenheim ungebrochen: Leondinger Wohlfühl-Spezialist „Delfin-Wellness“ verbucht 2016 Rekordumsatz**

Mag es in der Außenwelt angesichts wirtschaftlich und politisch unruhiger Zeiten noch so unrund laufen, im eigenen Garten herrscht die Harmonie vor. Herr und Frau Österreicher investieren gerade in Krisenzeiten verstärkt ins Eigenheim. Für Champagner, Sonne, Sand und kühles Nass muss man heute nicht mehr zwingend nach Rimini oder an die Côte d'Azur jetten. Bevorzugt wird die Wasser-Party im eigenen Grün. Ein Blick über die Gartenzäune des Landes macht deutlich: der eigene Pool liegt voll im Trend.

Das steigende Bedürfnis nach dem Sprung ins Privatbecken hat man im abgelaufenen Geschäftsjahr 2016 auch bei einem der österreichischen Marktführer im Bereich Pool-, Infrarot- und Saunabau, dem Leondinger Wellness-Spezialisten „Delfin Wellness GmbH“, deutlich gespürt.

„Mit einem Jahresnetto-Umsatz von rund 6,3 Millionen Euro dürfen wir uns über das erfolgreichste Geschäftsjahr in unserer Firmengeschichte freuen. Im Vergleich zu 2015 konnten wir eine Steigerung um beachtliche 20 Prozent erreichen“, zieht Delfin Wellness-Geschäftsführer Harald Kogler eine höchst erfreuliche Bilanz.

Der Grund für die rasante Entwicklung nach oben sieht auch Kogler in der abnehmenden Reiselust: „Die Welt ist insbesondere in den letzten Jahren nicht sicherer geworden. Gerade die schrecklichen Terroranschläge in jüngster Zeit sorgen für ein Umdenken – und viele entscheiden sich dann gegen Fernreisen und für die Entspannung im eigenen Garten.“

Und da man ja bekanntlich im Urlaub keinen Stress und möglichst wenig Arbeit bevorzugt, geht der Trend beim eigenen Schwimmbad eindeutig in Richtung Vollautomatisierung. „Unsere Kunden wollen einen ungetrübten Badespaß und nicht im eigenen Garten die Rolle des Bademeisters übernehmen müssen. Insbesondere auf automatisierte Wasseraufbereitung wollen viele nicht mehr verzichten“, erläutert Kogler.

Und zieht doch einmal der Winter ins Land, steigt bei Herr und Frau Österreicher die Lust nach einem ordentlichen Aufguss. Kogler: „Auch im Sauna-Bereich ist der Wellness-Trend im Eigenheim verstärkt spürbar. Und auch hier entscheiden sich die Kunden für qualitativ hochwertige Produkte.“ Vor allem werde das Design immer wichtiger: „Heute stellt sich kaum noch jemand eine Sauna in den Keller. Der Saunabereich ist meist Teil des Wohnbereichs. Da muss das Ambiente in der Wohlfühlecke natürlich stimmig sein.“

Mit dem anhaltenden Erfolg wächst übrigens auch das derzeit 28 Mitarbeiter umfassende Unternehmen „Delfin Wellness“ kontinuierlich: „Bereits 2016 haben wir vier zusätzliche Mitarbeiter eingestellt, im kommenden Jahr kommen noch zwei neue Kollegen dazu.“

Und es entsteht in unmittelbarer Nähe zum Firmensitz ein eigenes Logistik-Zentrum. Kogler: „Wir haben eine 1.200 Quadratmeter große Halle nahe der Trauner Kreuzung angemietet.“